

Eishockey Frauen LKA: DHC Langenthal – SC Reinach 1:2 n. P. (1:1, 0:0, 0:0, 0:1)

# SCR-Damen weiterhin auf Erfolgskurs

**Dass die Derbies zwischen den Frauenteamen aus Langenthal und Reinach etwas Besonderes sind, zeigte sich auch bei der jüngsten Austragung. Das Spiel war an Spannung und Dramatik kaum mehr zu überbieten.**

pel. Die Reinacherinnen erwischten den etwas besseren Start und gingen in der vierten Minute in Führung. Noch vor der ersten Drittelpause konnten die Langenthalerinnen aber ausgleichen. In der Folge hatten beide Teams Möglichkeiten in Führung zu gehen. Mit zunehmender Spieldauer verstärkten die Oberaargauerinnen, angeführt von ihren drei Nordamerikanerinnen, den Druck auf das Reinacher Tor. Sämtliche Abschlussversuche scheiterten aber an der hervorragend spielenden Sarina Köppel im Reinacher Tor. Aber auch die Wynentalerinnen hatten mit schnellen Kontern und vor allem in Überzahl einige Torchancen. Tore fielen bis zur 60. Minute aber keine mehr. Die beiden Mannschaften mussten in die Verlängerung. Die Langenthalerinnen

konnten in dieser Verlängerung noch einmal in Überzahl agieren und waren dadurch dem Siegtreffer näher. Doch schliesslich musste das Penaltyschieszen entscheiden. Und da behielten die Reinacherinnen das bessere Ende für sich.

Gross war der Jubel der Wynentalerinnen nach Spielschluss. Der Sieg gegen den amtierenden Schweizermeister war etwas glücklich, aber bestimmt nicht unverdient. Die Spielerinnen um das Trainerduo Schaerer und Steiner haben das Maximum aus ihren Möglichkeiten herausgeholt und mit einer kämpferisch einwandfreien und disziplinierten Leistung zwei weitere Punkte geholt.

## Swiss Women Cup in Weinfelden

Die Damen des SC Reinach bestreiten morgen Samstag, 19 Uhr, in Weinfelden den Halbfinal gegen den SC Weinfelden. Obwohl Weinfelden unterklassig ist, tun die Reinacherinnen gut daran, den morgigen Gegner nicht zu unterschätzen, spielen doch bei Weinfelden einige Spielerinnen mit Erfahrung aus der höchsten Spielklasse.

Der Sieger dieser Partie bestreitet am 6. Dezember in Interlaken (Matten) den Final gegen den Sieger aus dem andern Halbfinal zwischen Lausanne und dem ZSC.

**DHC Langenthal – SC Reinach 1:2 n. P. (1:1, 0:0, 0:0, 0:1)** – Schoren Langenthal, 66 Zuschauer, Schiedsrichter: Hofer und Ruchti. Tore: 4. Thalmann (Oskman) 0:1; 17. Moore (Fischer) 1:1; 65. Riechsteiner 1:2.

DHC Langenthal: Slongo (Nüesch); Heuscher, Buri, Arnet, Käser, Thalmann, Weber, Barmettler, Brunner, Kenyon, Moore, Hutchins, Fischer.

SC Reinach: Köppel (Furrer); Riechsteiner, Fischer, Reittu, Thalmann, Müller, Steck Martina, Häfliger, Steck Lisa, Wiegand, Tuomanen, Oksman, Alder.

Strafen: je sechsmal zwei Minuten gegen Langenthal und Reinach.

Tabelle: 1. Ladies Team Lugano 8 Spiele/7 Siege/0 Siege nach Verl./0 Niederl. nach Verl./1Niederlage/Torverhältnis 56:26/21Punkte; 2. Zürcher SC 6/5/0/0/1/38:16/15; 3. SC Reinach 8/4/1/0/3/27:26/14; 4. DHC Langenthal I 7/3/0/2/2/27:24/11; 5. KSC Küssnacht am Rigi 8. 3/1/0/4/23:28/11; 6. EV Bomo 6/1/0/0/5/6:27/3; 7. EHC Visp Lions 7/0/0/0/7/13:43/0.



«Rückversicherung»: Reinachs gut disponierte Sarina Köppel vereitelte diverse Abschlussversuche des DHC Langenthal.

(Bild: jaus.)